Presseinformation

14. Oktober 2011

Römerland Carnuntum wird energieautark

Pernkopf: Erneuerbare Energie weiter ausbauen

Gemeinsam Energie einzusparen bzw. gemeinsam die erneuerbaren Energiequellen auszubauen und damit die Region Römerland Carnuntum energieautark zu machen, dieses Ziel verbindet die 27 Gemeinden dieser LEADER-Region. Der offizielle Startschuss für das Projekt „Entwicklung zur EnergieRegion Römerland Carnuntum - 100 Prozent erneuerbare Energie" fällt bei einer Auftaktveranstaltung für Gemeindevertreter und regionale Akteure am Samstag, 15. Oktober. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet im Beisein von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf eine Unterzeichnung des Energieabkommens aller Bürgermeister der LEADER-Region statt.

„Die Atomkatastrophe im japanischen Fukushima hat uns nur allzu deutlich vor Augen geführt, wie gefährlich und unberechenbar diese Technologie ist. Daher ist die weitere Forcierung der erneuerbaren Energie ein Gebot der Stunde. Das Land Niederösterreich setzt seit Jahren erfolgreich auf den Ausbau der erneuerbaren Energie. Initiativen wie jene im Römerland Carnuntum sind zukunftsweisend, da sie Regionen energieautark machen", betont dazu Pernkopf.

Die LEADER-Region Römerland Carnuntum hat im Rahmen der Programmlinie „Klima- und Energiemodellregionen" für zwei Jahre die Chance erhalten, den Weg in eine nachhaltige Energiezukunft fortzusetzen. Es wird dabei ein regionales Energiemanagement installiert, das die Gemeinden und Bürger zu Energiethemen berät und bei der Umsetzung unterstützt. Dies baut direkt auf dem Energiekonzept auf, das für die Region vom Energiepark Bruck an der Leitha erarbeitet wurde.

Seit einem guten Jahrzehnt wird in der Region Römerland Carnuntum verstärkt auf die Nutzung erneuerbarer Energie gesetzt. Knapp 50 Prozent des Stromverbrauchs sowie knapp 10 Prozent des Wärmeverbrauchs werden bereits jetzt in der Region selbst produziert. Es gibt bereits mehrere Biogasanlagen sowie Biomasse-Nahwärmeanlagen, auch die Windparks der Region sind ein sichtbares Zeichen dafür.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, http://www.roemerland-carnuntum.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at